

Presbyopie: Das Nachlassen der Elastizität der Linse

Ab dem 4. Lebensjahrzehnt läßt die Elastizität der Linse des menschlichen Auges nach. Man nennt dies Presbyopie oder Alterssichtigkeit. Danach wird es schwieriger, auf kurze Entfernungen scharf zu sehen. Man braucht eine Sehhilfe. Dazu gibt es mehrere Möglichkeiten:

Wie Sie immer besser sehen:



Die Lesebrille

Lange Zeit war die Lesebrille die einzige Möglichkeit, die Alterssichtigkeit / Presbyopie zu korrigieren.

Damit können Sie zwar wieder **bestens lesen**, doch wenn Ihr Blick in die **Ferne** schweift, wird das meiste **unschärf** bleiben.

Das heißt, Sie müssen die Brille abnehmen und dann mitunter suchen.

S SEHCENTRUM

MIT BLICK FÜR SIE.



Die Bifokalbrille

Einen gewissen Vorteil brachte das **Bifokalglas**.

Damit konnten Sie **lesen und auch in die Ferne sehen**. Was dazwischen lag, blieb jedoch unscharf.

Zudem wirkte die **Trennlinie** mitten im Glas **störend**, speziell beim Stiegensteigen oder sportlicher Betätigung.



Die Interviewbrille

Das Interviewglas ist eine sehr gute Lösung.

Damit können Sie **lesen und** auch in Ihrer **näheren Umgebung**, also im Zimmer oder auf dem Schreibtisch, sehen Sie alles **scharf**.

Auch gibt es bei diesem Glas **keine Trennlinie**, welche stören könnte.



Die Varilux-Gleitsichtbrille

Das Variluxglas ist die **optimale Lösung**, um dem Auge bei Altersichtigkeit / Presbyopie seinen **vollen Sehkomfort** wiederzugeben.

Varilux von Essilor ist ein spezielles Gleitsichtglas mit **Verträglichkeitsgarantie**, das nach Ihren individuellen Bedürfnissen eigens für Sie angefertigt wird.

Damit **sehen** Sie **alles scharf, überall**. Das Buch vor Ihnen die Bilder an der Wand, aber auch die Vögel am Himmel.

MIT BLICK FÜR SIE.